

Werbung / Rieder Schäringer Magazin / 29. April 2014

KLEINANZEIGEN

43

Girls' Day bei Wintersteiger: Einstieg in technische Berufe

RIED. Der Girls' Day hat bei Wintersteiger bereits Tradition: Zum 11. Mal nahm der Spezialmaschinenbauer heuer an der österreichweiten Veranstaltung am 24. April teil.

„Eine Veranstaltung mit sichtbarem Erfolg. Wir bilden zurzeit 49 Lehrlinge, davon 13 Mädchen, in Ried aus und im August starten wieder 14 Jugendliche ihre Karriere bei Wintersteiger“, so die positive Bilanz vom Vorstandsvorsitzenden Reiner Thalacker: „Mädchen in Lehrberufen wie Konstrukteurin oder Metalltechnikerin – das ist bei uns Realität. Es ist schön, dass sich junge Frauen zunehmend an technische Berufe heranwagen.“

Unter der Koordination von Lehrlingsausbilder Christian

Scharnböck verbrachten acht Schülerinnen der Neuen Mittelschulen 1 und 2 Ried, der Franziskusschule Ried und der Neuen Mittelschule Aulolzmunster den Girls' Day bei Wintersteiger. Das Interesse war groß und die Teilnahmepplätze schnell vergriffen. Nach der Vorstellung des Unternehmens mit Firmenrundgang durften die Mädchen ganz nach persönlichem Interesse entweder in der Elektrowerkstätte, in der Montage, in der mechanischen oder in der spanlosen Fertigung aktiv werden. Reiner Thalacker begrüßt den Trend der Zeit: „Aus Sicht des Unternehmens sind gemischte Teams vorteilhaft für ein gutes Betriebsklima und für die Frauen erweitert sich das Berufsspektrum. Die Mäd-



Foto: Wintersteiger

Die TeilnehmerInnen des Wintersteiger Girls Day mit CEO DI Reiner Thalacker, Ausbildungsleiter Christian Scharnböck und COO DI Christian Rauscher (von rechts).

chen sind bei uns willkommen und sehr gut im Unternehmen integriert. Im Rahmen der Lehrlingsausbildung organisieren wir Seminare, die die Teambildung fördern.“

Wintersteiger zählt zu den größten Lehrbetrieben in der Region und bietet technische Lehrlingsausbildungen zum/zur Konstrukteur/in, Metalltechniker/in, Elektroanlagen-techniker/in und Informati-

onstechnolog/in. Neben der fachlichen Ausbildung wird großer Wert auf die persönliche Weiterbildung gelegt: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, soziale Kompetenz und Teamarbeit bilden zusätzliche Ausbildungsschwerpunkte. Die Option, ab dem zweiten Lehrjahr mit der Matura zu beginnen, rundet das Ausbildungsangebot ab.